

„Frei weg“ Blomberg will Gunst der Stunde nutzen

Ostfriesische Boßelligen der Frauen: Bei Gegner Mönkeboe kriselt es

Ostfriesland/ewf – Am 13. Spieltag in den ostfriesischen Boßelligen der Frauen fehlen die absoluten Top-Begegnungen. Dennoch steht für einige Mannschaften viel auf dem Spiel. Landesliga Frauen I Uppant-Schott – Dietrichsfeld: Die Mannschaft der Gäste ist nicht so recht einzuschätzen. Sie gewinnt in Collrunge, verliert aber zuhause. Jetzt gastiert man auf der Schottjer Piepe, was kann Dietrichsfeld da bewegen? Oder bestimmt der Gastgeber wie gegen Ihlow das Geschehen? Viele offene Fragen vor dieser Partie! Collrunge – Norden: Der Gastgeber muss die Punkte holen, um dem Spitzentrio auf den Fersen zu bleiben. Aber mit dem Gast aus Norden, der immer wieder überrascht, kommt ein wurfstarker Gegner. Das stellte „Noord“ zuletzt in Ihlow unter Beweis. Aber am letzten Wochenende wollte der Knoten in Holz nicht platzen. Wenn das in Collrunge besser gelingt, ist alles möglich. Reepsholt – Ardorf: Die Gastgeber haben an jedem Sonnabend Personalprobleme, zu viele Werferinnen müssen Samstags arbeiten, so das „Ostfreesland“ nie mit gleicher Besetzung auflaufen kann. Mit Ardorf kommt ein strammer Gegner, der sich von der Wurfkraft der Reepsholterinnen nicht beeindrucken lässt. Bei einer Niederlage könnten sich die Gäste auf einem Abstiegsplatz wiederfinden, darum werden sie hochmotiviert anreisen. Blomberg – Mönkeboe /M.: Der Gastgeber steht noch auf einem Abstiegsplatz, will da aber ganz schnell wieder weg. Das klappt aber nur mit einem sicheren Heimsieg. Aber der Gast heisst Mönkeboe und steht auf dem zweiten Tabellenplatz. Den wollen die Auricherinnen trotz interner Probleme in der Mannschaft nicht abgeben. Nach dem Motto „jetzt erst recht“ werden sie es dem Gastgeber schwer machen, an Pluspunkte zu kommen. Ihlowerfehn – Bernuthsfeld. Bezirksliga Frauen I Pfalzdorf – Rahe: Es wäre dem Gastgeber zu gönnen, auch einmal Pluspunkte zu ergattern, aber der Gegner aus Rahe hat sich gerade selbst aus dem Tabellenkeller gekämpft und hat nichts zu verschenken. Nur ein Sieg bringt Rahe weiter weg von den Abstiegsrängen. Großoldendorf – Stedesdorf: Ein reines Mittelfeldduell. Der Gastgeber lebt von seiner schweren Heimstrecke, obwohl er auch, wie zum Beispiel am letzten Wochenende, auf Powerstrecken mithalten kann. Stedesdorf wird sich mächtig strecken müssen, um vielleicht ein Remis mitzunehmen. Mamburg – Spekendorf: Spekendorf ist Tabellenführer und will diese Position auch verteidigen. Aber in Mamburg, wo der Abwurf schon über erste große Vorteile entscheiden kann, ist es nicht leicht, beide Punkte zu entführen. Auch in der Strecke gibt es Kurven, die den ganzen Wettkampf kippen können. Aber dem Gast ist klar, dass nur ein Sieg die weitere Tabellenführung bedeutet. Willmsfeld – Uтары/Schweindorf: Hier geht es voll um die Vergabe des zweiten Abstiegsplatzes. Beide Mannschaften stehen mit sieben Pluspunkten auf dem achten bzw. neunten Tabellenplatz. Nur der Sieger kann sich rausziehen. Reicht das Heimrecht für Willmsfeld zu einem Sieg? Schirumer Leegmoor – Ostermarsch. Bezirksklasse Frauen I Neuschoo – Westeraccum: Mit dem Abstieg werden beiden Mannschaften nichts mehr zu tun haben, hier geht es um die Festigung der Tabellenplätze. Die Vorteile liegen aufgrund der ersten Hälfte der Strecke, wo es um Wurfgenauigkeit und Streckenkenntnisse geht, beim Gastgeber. Esens/M. – Akelsbarg: Der Auricher Aufsteiger Akelsbarg verkauft sich top in dieser Klasse. Von Klassenerhalt war zu Anfang der Saison die Rede, jetzt steht sogar das Wort Aufstieg im Raum. Aber erst muss er die Punkte aus Moorweg mitbringen. Die „Vörut“-Werferinnen werden aber alles geben, um an Pluspunkte zu kommen. Sie stehen auf einem wackeligen achten Tabellenplatz und müssen punkten. Wiesederfehn – Leerhufe: Der Gastgeber und Tabellenführer wurde am letzten Spieltag durch eine toll aufwerfende Mannschaft aus Ekels noch mal wachgerüttelt. Leerhufe wird darum in Wiesederfehn auf verlorenem Posten stehen und nur versuchen können, das Ergebnis im Rahmen zu halten. Großheide – Menstede/Arle; Südarle – Neu-Ekels. Landesliga Frauen II Westerende – Middelbur: Beide Mannschaften haben sich nach Weihnachten kräftig gesteigert. In diesem Duell wird viel von der Tagesform abhängen. Die Strecke von Westerende in Richtung Hage ist den Werferinnen aus Middelbur bestens bekannt, auch die Rillenwürfe werden sie einzusetzen wissen. Dietrichsfeld – Ihlowerfehn: Hat sich der Gastgeber von der hohen Niederlage in Hagerwilde erholt oder ist jetzt der Wurm drin? Nur ein Sieg bedeutet weiterhin die sichere Tabellenführung, sonst könnte die Stunde von Verfolger Holtgast schlagen. Mamburg – Utgast: Der Gastgeber steht auf einem sicheren Mittelfeldplatz und will diesen festigen. Utgast dagegen steht unter Zugzwang und muss deshalb punkten. Aber in Mamburg wird dies sicher nicht gelingen. Holtgast – Neuschoo: Der Tabellenzweite und Gastgeber Holtgast wird ein solides Heimprogramm abrufen und so sicher zu zwei Punkten zu kommen. Dann werden man auf Nachricht aus Dietrichsfeld warten. Der Tabellenführer darf sich nicht noch eine Schlappe erlauben, dann würde Holtgast auf Platz eins vorziehen. Uppant-Schott – Hagerwilde.